

Willkommen DAHEIM!

Heilfroh über die Moderne



Es gibt Menschen, die bei modernen Technologien immer gleich das Negative sehen und bei jeder Gelegenheit davon schwärmen, wie gut früher doch alles war. Ich bin dagegen heilfroh, im 21. Jahrhundert zu leben, möchte beispielsweise das Internet nicht missen und auf mein Smartphone nicht verzichten. Vor allem aber schätze ich die medizinische Versorgung, die wir heute genießen dürfen. Das ist mir soeben wieder richtig bewusst geworden, als ich den Text zu der Infoveranstaltung über Knieschmerzen gelesen habe. Früher wäre man mit Arthrose seines Lebens nicht mehr froh geworden, jetzt ist es eigentlich schon ein Routineeingriff, sich ein neues Gelenk verpassen zu lassen.

Heilfroh über die Moderne

Im **Schaukasten** veröffentlichen wir Pressemitteilungen, die von Vereinen, Schulen, Privatpersonen, Betrieben, Parteien und anderen Organisationen eingesandt worden sind. Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzungen vor.

Ansprechpartnerin:

Carmen Wagner

Fon: 0 71 44 / 85 00-17

Fax 0 71 44 / 50 00

schaukasten@marbacher-zeitung.de



Reittherapie im Wald. Foto: Chris Scheuing-Bartelmess

Das Pferd als Freund und Therapeut

LUDWIGSBURG. Dank Spenden konnten die Kinder und Mütter des Frauenhauses gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen des Kinderbereichs zwei Nachmittage beim Reitbetrieb Kassiopeia verbringen und von dem gemeinsamen Erlebnis mit den Pferden profitieren. Das Projekt der Reittherapie und das heilpädagogische Angebot mit dem Lebewesen Pferd sollte die Beziehung und Bindung zwischen Mutter und Kind stärken, zum Erleben eines gemeinsamen positiven Erlebnisses beitragen, Ängste abbauen, das Selbstvertrauen stärken und natürlich für jede Menge Spaß sorgen.

An zwei schönen Herbstnachmittagen besuchten wir mit unterschiedlichen Frauen und Kindern den Reiterhof auf der Karlshöhe. Jede Familie durfte sich ihr Pferd selbst aussuchen. Anschließend hatten sie die Möglichkeit, die Pferde zunächst zu putzen, um danach einen Ausritt durch den bunten und herbstlichen Salonwald zu machen. In der Halle durfte die erste Gruppe auf einem großen Pferd an der Longe reiten, wobei das Pferd sogar trabte, und die zweite Gruppe absolvierte einen Parcours mit vielen unterschiedlichen Hindernissen.

Der ereignisreiche Tag endete am Lagerfeuer, an dem jedes Kind und jede Mama eine Teilnahmeurkunde und ein eigenes Hufeisen überreicht bekamen.

Erschöpft, aber glücklich von dem schönen und besonderen Tag gingen alle mit einem Strahlen nach Hause. Die Frauen und Kinder waren wie ausgetauscht, als wir den Hof verließen. Sie waren über sich hinausgewachsen, hatten ihre Ängste überwunden und sich getraut, Neues zu entdecken. Vor allem aber haben sie seit langem wieder mal richtig gelacht.

Wir danken dem Reitbetrieb Kassiopeia mit allen eifrigen Helferinnen, die den Tag für die Frauen und Kinder zu so einem großartigen Ereignis gemacht haben, der mit Sicherheit noch lange in Erinnerung bleiben wird!

Chris Scheuing-Bartelmess

Verein wird mit viel Wehmut aufgelöst

Den Frauenclub Rielingshausen gibt es nach 34 Jahren nicht mehr. Die Vorsitzende Brigitte Wolf ist gebührend verabschiedet worden.

MARBACH-RIELINGSHAUSEN. Die Vereinsfrauen des Frauenclubs Rielingshausen e. V. haben sich am 29. Dezember zur Versammlung im Vereinsraum bei Lika unter Corona-Bedingungen getroffen. Der Anlass war schmerzhaft und ehrenvoll zugleich. Unsere erste Vorsitzende und Gründungsfrau Brigitte Wolf, Trägerin des Bundesverdienstkreuzes, verabschiedet sich und der Frauenclub Rielingshausen löst sich auf. Brigitte Wolf wurde mit stehendem Applaus verabschiedet.

Brigitte Wolf und ihre Mitstreiterinnen haben in den vergangenen drei Jahrzehnten viel erreicht und bewegt. Städtefreundschaften nach Frankreich, England, Amerika, Russland und China wurden geknüpft und verfestigt. Die Vereinsfrauen freuen sich sehr darüber, dass es bis heute einen regen Schüleraustausch mit Schulklassen aus Marbach und dem Ausland gibt. Die Völkerverständigung war immer ein Schwerpunkt von Brigitte Wolf und dem Frauenclub Rielingshausen. Darüber hinaus engagierte sich der Frauenclub Rielingshausen bei der Essensausgabe der Tafel in Ludwigsburg, der Hausaufgabenbetreuung in der Grundschule Rielingshausen, der Kleiderkammer für die Flüchtlingshilfe aus nah und fern, der Unterstützung für Argentinien, Hilfsaktionen ins Ausland zu Bedürftigen, dem Keltercafé in Rielingshausen, dem Erdbeerfest im Seniorenstift Schillerhöhe Marbach, dem Weihnachtswunschbaum für bedürftige Kinder in Marbach und Rielingshausen, Sportangeboten und vielem mehr.

Der Frauenclub hat Kontakte in die ganze Welt geknüpft, und die Bürgerinnen und



Coronakonform ist die letzte Versammlung abgehalten worden.

Foto: Frauenclub

Bürger der Stadt Marbach profitieren heute davon. Das Band unter Menschen, über Politik hinweg, wurde geknüpft und wird heute von der Stadt Marbach mit Leben gefüllt.

Zur Verabschiedung von Brigitte Wolf und Auflösung des Vereins waren Bürgermeister Jan Trost und 28 Vereinsmitglieder, unter ihnen Annemarie Keppler, Gattin des ehemaligen Bürgermeisters Keppler, Gudrun Senta Wilhelm aus Kirchberg, Kreis- und Gemeinderätin und Trägerin des Bundesverdienstkreuzes, Gemeinderätin Ute Rößner aus Marbach und Ortschaftsrätin Chris Scheuing-Bartelmess gekommen.

Bürgermeister Jan Trost hob das ehrenamtliche soziale Engagement des Frauenclubs hervor. „Brigitte Wolf setzte sich unglaublich stark für benachteiligte Menschen ein.“ Er erinnere sich noch gut, wie er als

frischgebackener Bürgermeister, erst wenige Wochen im Amt, einen Anruf von Brigitte Wolf erhielt, die um einen Gesprächstermin bat. Sie unterbreitete ihm die Idee des Weihnachtswunschbaumes für bedürftige Kinder in Marbach und seinen Stadtteilen. Gerne unterstützte er das Projekt und übernahm die Schirmherrschaft. „Es ist jedes Jahr eine echte Freude, in die strahlenden Augen der Kinder zu sehen, die ins Rathaus kommen, um ihre Geschenke mit nach Hause zu nehmen.“ Kreis- und Gemeinderätin Gudrun Senta Wilhelm hob hervor: „Du warst eine Macherin in Deiner Zeit. Sei stolz auf Dich, freue Dich über Deine Leistung und Deine Tatkraft. Dein halbes Leben galten Deine Energie, Deine Frauenpower, Dein Herzblut dem Frauenclub. Ihr alle, die ihr Teil dieses Netzwerks seid, könnt stolz auf Euch sein.“

„Der Frauenclub ist Brigitte und ohne Brigitte gibt es keinen Frauenclub“: mit diesen Worten gab die zweite Vorsitzende Ute Knödl unter Tränen die Auflösung des Vereins bekannt.

Der Verein Frauenclub Rielingshausen befindet sich jetzt für ein Jahr in der Phase der Auflösung. Das bedeutet, jede und jeder, die und der einen Anspruch hat, möge sich bei Ute Knödl melden, nach dem Jahr ist jeglicher Anspruch verjährt. Sollten sich in den nächsten Monaten engagierte Frauen finden, die die internationale, innovative, soziale und sportliche Arbeit des Vereins fortsetzen wollen, würden wir uns sehr freuen und diese nach unseren Möglichkeiten unterstützen.

Chris Scheuing-Bartelmess für den Frauenclub Rielingshausen e. V.

Ehrungen für treue Mitglieder in vertrauter Runde

Der Tanzclub Neckartal Pleidelsheim und der Tanzsportverband haben Auszeichnungen vorgenommen, allerdings in anderem Rahmen als eigentlich gedacht.

PLEIDELSHEIM. Dieses Jahr musste aus Coronagründen unser Jubiläumsball auf April 2022 verlegt werden, und danach sahen wir uns leider genötigt, auch noch die Jahresabschlussfeier 2021 abzusagen.

Beide Veranstaltungen wären ein würdiger Rahmen gewesen für die Ehrungen unserer Vereinsjubilare sowie die Auszeichnungen mit den Verdienstnadeln des Tanzsportverbandes Baden-Württemberg (TBW).

Zwei Jubilär-Ehrungen hatten wir bereits nach 2021 verschieben müssen in der Hoffnung, die Ehrungen im vergangenen Jahr im schönen Rahmen durchführen zu können.

Um die Jubilare nicht wieder warten zu lassen, beschloss der Vorstand, den Rahmen der Tankreise direkt vor den Weihnachtstagen für diese Ehrungen zu nutzen, wo die meisten Tankreise ohnehin bei Sekt und Gebäck eine Weile zusammensitzen in vertrauter Runde. Dies alles unter den derzeitigen



Der Verein hat zu einer ganzen Reihe von Tänzern Dankeschön gesagt.

Foto: TCN

geltenden Corona-Verordnungen und -bestimmungen.

Es wurden geehrt:

30 Jahre TCN-Mitgliedschaft: Angelika + Gerhard Hanus

25 + 1 Jahr TCN-Mitgliedschaft: Claudia + Thomas Busch

20 + 1 Jahr TCN-Mitgliedschaft: Renate +

Eduard Theil

20 Jahre TCN-Mitgliedschaft: Christiane + Dieter Rückl

20 Jahre TCN-Mitgliedschaft: Melitta + Armin Fuchs

20 Jahre TCN-Mitgliedschaft: Irina + Hans Joachim Hildebrand

Außerdem durfte der Erste Vorstand im

Namen des TBW-Tanzsportverband Baden-Württemberg noch folgende besondere Auszeichnungen überreichen in Anerkennung für besondere Verdienste um den Tanzsport:

Die silberne Verdienstnadel des TBW mit Urkunde an:

Claudia Busch als langjährige Sportwartin TCN

Renate Theil als ehemalige Schriftführerin TCN

Eduard Theil als ehemaliger Vorstand TCN

Georg Helber langjähriger Finanzvorstand TCN

Die bronzene Verdienstnadel des TBW mit Urkunde ging an Uwe Ahrens als ehemaligen Vorstand TBW.

An dieser Stelle noch mal ein herzliches Dankeschön an unsere zahlreichen Jubilare für ihre langjährige Treue und tolle Unterstützung des TCN Pleidelsheim in all den Jahren ihrer Mitgliedschaft. Mit einem gewissen Stolz für so viele Auszeichnungen durch den Tanzsportverband Baden-Württemberg sagen wir hier nochmals herzlichen Glückwunsch an unsere ehrenamtlichen Verantwortlichen und ehemals Verantwortlichen.

TCN Pleidelsheim

An jedem Wochenende etwas zu erleben

Das Jahresprogramm der Weinerlebnistour Baden-Württemberg ist erhältlich. Der Flyer, der über die Angebote informiert, ist auch online einzusehen.

MARBACH/BOTTWARTAL. Die Vorplanungen für den Urlaub und die Freizeitgestaltung in diesem Jahr sind in vollem Gange. Hierfür bieten die Weinerlebnistour Baden-Württemberg rechtzeitig Inspirationen in ihrem neuen Jahresprogramm 2022 an.

Durch die Erweiterung nach Baden sind jetzt auch Angebote zusätzlich in diesem Weinbaugbiet möglich. An sämtlichen Wochenenden des Jahres sind Events vorgeplant, um den Gästen vielfältige Möglichkeiten zu schaffen.

Der Flyer „WeinWochenende in Baden-Württemberg 2022“ ist druckfrisch an vielen bekannten Auslagestellen zu erhalten. Schauen Sie einfach bei Kommunen, Touristikbüros und Weinbaubetrieben nach.

Auch online steht der Flyer unter der Adresse <https://weinerlebnistour.de/infomaterialien/> zum Download bereit. Viel Vergnügen bei der Planung.



Touren rund um das Thema Wein sind im neuen Programm zu finden.

Foto: Weinerlebnistour

Ausführliche Informationen zu den Weinerlebnistourern siehe unter: <http://www.weinerlebnistour.de>

www.weinerlebnistour.de

Wolfgang Keimp, Weinerlebnistour

Infoabend für neue Fünftklässler

STEINHEIM. Welche Schule soll mein Kind nach den Sommerferien besuchen? Auch wenn solche Fragen angesichts der Frage, ob die Schulen in diesem Halbjahr geöffnet bleiben, weit weg zu sein scheinen: Das Ende der Grundschule kommt schneller als man denkt. Deshalb ist am Montag, 17. Januar, im Musiksaal der Erich Kästner Realschule in Steinheim ein Informationsabend für Eltern der Kinder geplant, die im Sommer in die Klassen 5 der weiterführenden Schulen wechseln. An diesem Abend werden die Erich Kästner Realschule und die besonderen Profile vorgestellt. Außerdem besteht die Möglichkeit, Fragen zur Schule selbst, aber auch generell zum Übergang an die Realschule zu stellen.

Bitte informieren Sie sich ab dem 10. Januar auf unserer Internetseite www.ekrs-steinheim.de, ob der geplante Informationsabend stattfinden kann oder ob wir ein alternatives Format für diesen Abend durchführen müssen. Neben diesem Informationsabend wird es auf der Schulhomepage für Eltern und Schülerinnen und Schüler der Klassen 4 ab Januar 2022 einen „Digitalen Tag der offenen Tür“ der Erich Kästner Realschule geben.

Ulrich Laumann, Rektor